ZH 1 262-263 121

15

20

25

30

35

5

S. 263

Riga, 4. Oktober 1758 Johann Georg Hamann → Joseph Johann Baron von Witten

s. 262. 14 Mein lieber Baron.

Apollo aurem vellit, sagt ein römischer Dichter. Das heißt nicht: Apollo kratzt sich hinter den Ohren. Solche Sitten laßen sich an einen ehrlichen Bauren, einen kranken Briefsteller, oder unachtsamen Schüler übersehen; schicken sich aber für keinen Apoll. Apollo aurem vellit, heißt: Der Apoll zupft den Dichter beym Ohr. Ist denn dies artiger? werden Sie sagen. Sie haben freylich nicht gantz unrecht. Ist aber Apoll allein zu tadeln, wenn es der Poet darnach macht. Diese Leute, ich meyne, die Poeten haben bey ihren großen Gaben auch ihre lieben Mängel. Sie sind zerstreut, gutherzig in ihren Versprechungen, aber auch vergeßam sie zu erfüllen – – können Sie es nun dem Apoll verargen, wenn er ein wenig vertraut mit seinen Freunden umgehen muß?

Wollen Sie so gut seyn und im Namen des Apollo, aber auf eine liebreichere Art Ihren Herrn Bruder fragen; warum er mir mit dieser Gelegenheit nicht den Topf mit Honig geschickt, zu dem er mir den Mund in Grünhoff wäßericht gemacht hat? Apoll wird sich rächen und ihm seine Eingebung zu den Briefen versagen, die er mir schuldig ist. Apoll wird ihn durch mich züchtigen, und mir an statt Süßigkeiten, herbe und bittere Worte einflüstern. Ich werde ihm wieder meinen Willen gehorchen müßen, und Ihr Herr Bruder wird sehen, mit wem er es zu thun hat. Apoll möge sich selbst für Ihre gute Unterhandlung in dieser Sache, mein lieber Baron, gegen Sie erkenntlich und gefälliger bezeigen! Die Bildsäule der schönen Künste v Wißenschafften führt seinen Namen.

Vermelden Sie meinen unterthänigen Respect an der Hochgebornen Frau ReichsGräfin und des HErrn Generalen Excellence Excellence, und erkennen mich als Dero aufrichtig ergebensten Diener.

Riga. den 4. Octobr. Hamann.

1758.

Adresse mit rotem Lacksiegelrest:

à Monsieur / Monsieur Joseph le Baron / de Witten / à / Grunhoff.

Provenienz

Druck ZH nach den unpublizierten Druckbogen von 1940. Original verschollen. Letzter bekannter Aufbewahrungsort: Staats- und Universitätsbibliothek Königsberg, Msc. 2552 [Roths Hamanniana], II 39.

Bisherige Drucke

Friedrich Roth (Hg.): Hamann's Schriften. 8 Bde. Berlin, Leipzig 1821–1843, I 308–310. ZH I 262f., Nr. 121.

Kommentar

262/14 Joseph Johann Baron v. Witten262/15 Apollo aurem vellit] dt.: Apoll zupft den Dichter am Ohr, Verg. ecl. 6,3f.

262/27 HKB 122 (I 263/30) 263/2 Apollonia Baronin und Peter Christoph Baron v. Witten

Quelle:

Johann Georg Hamann: Kommentierte Briefausgabe (HKB). Hrsg. von Leonard Keidel und Janina Reibold, auf Grundlage der Vorarbeiten Arthur Henkels, unter Mitarbeit von Gregor Babelotzky, Konrad Bucher, Christian Großmann, Carl Friedrich Haak, Luca Klopfer, Johannes Knüchel, Isabel Langkabel und Simon Martens. (Heidelberg 2020ff.) URL: www.hamann-ausgabe.de.